

Presseinformation

Kunstaussstellung in der Sparkassen-Galerie: „BLICKKONTAKT“

emeinschaftsausstellung der Künstler Sami und Burkhard Ridder
in der Zeit vom 19. September bis 7. Oktober 2022

Thema: BLICKKONTAKT – Malerei und Skulpturen

Termin: Montag, 19. September 2022

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Sparkassen-Galerie der Sparkassenhauptstelle
Olpe, Westfälische Straße 9, 57462 Olpe (1. OG)

Teilnehmer: Wilhelm Rücker, Vorstandsmitglied der Sparkasse
(Begrüßung)

Künstler Sami Geberemariam und Burkhard Ridder
sowie deren Freunde und Angehörige

Wirtschaftsprofessor Dr. Lorenz Schneider aus
Gerlingen (Einführung)

Gitarrist Vitali Kellermann und Guido Simon, Lehrer
an der Musikschule Olpe

kunstinteressiertes Publikum

Kundenberaterinnen und -berater der Sparkasse

Presseinformation



Allgemeine Informationen:

In der Zeit vom 19. September bis 7. Oktober 2022 wird der 1985 in Eritrea geborene und in Addis Abeba (Äthiopien) aufgewachsene Sami Geberemariam seine Kunstwerke gemeinsam mit Burkhard Ridder aus Gerlingen in der Sparkassen-Galerie präsentieren.

Beide Künstler haben sich 2015 bei einer Ausstellung Geberemariams im Kulturbahnhof Grevenbrück kennengelernt. Sami arbeitete vormals als Kunstmaler in seiner eigenen Galerie in Äthiopien, 2010 begab er sich jedoch aus politischen Gründen auf die Flucht über den Sudan, die Türkei und Griechenland und lebt mittlerweile seit 2011 als anerkannter Geflüchteter in Lennestadt. Er erteilt ehrenamtlich Mal- und Kunstunterricht, leitet Workshops für Kinder und Erwachsene und ist im Bundesfreiwilligendienst an einer Schule tätig.

Burkhard Ridder wurde 1955 in Gerlingen geboren, ist studierter Innenarchitekt und führte bis 2019 in dritter Generation einen Tischlereibetrieb in Gerlingen. Seit Studienzeiten interessiert er sich für Kunst, besonders für Architekturgeschichte und Kunst der Moderne. Seit 2010 übt er nebenher bildhauerische Tätigkeiten mit dem Werkstoff Holz aus und schafft damit Skulpturen. Diese werden nach Fertigstellung teilweise von Sami coloriert.

Presseinformation

Beide haben neben Einzelausstellungen auch bereits im Kulturbahnhof Grevenbrück sowie in der „Kopfholz-Galerie“ in Gerlingen ausgestellt, wurden aber dann auch wegen der Corona-Pandemie ausgebremst.

Die Bildsprache bei Sami Geberemariam und seine Motive erinnern an die Streetart-Kunst von Banksy. Mittlerweile hat er sich aber auch einer abstrakteren Darstellungsweise zugewandt. Die Ausstellung zeigt vorwiegend großformatige Gemälde von Menschen unterschiedlicher Herkunft, teilweise auch Portraits berühmter Persönlichkeiten. Unter dem Titel „Blickkontakt“ stehen sie im Zusammenspiel mit den Skulpturen, ausschließlich Köpfe aus Holz, von Burkhard Ridder. Es handelt sich hierbei um abstrakte und teilweise expressive Skulpturen in Anlehnung an die klassische griechische Bildhauerei. Burkhard Ridder verwendet eine außergewöhnliche Holz-Behandlungstechnik. Die Exponate beider Künstler sind verkäuflich, die Preise werden auf Anfrage genannt.

Die Vernissage findet am Montag, 19. September 2022, um 19.00 Uhr in der Sparkassen-Galerie (1. Obergeschoss) der Hauptstelle in Olpe statt. Hierzu sind Angehörige und der Freundes- bzw. Bekanntenkreis der Künstler sowie die kunstinteressierte Öffentlichkeit herzlich eingeladen. Die Einführungsrede wird Wirtschaftsprofessor Dr. Lorenz Schneider aus Gerlingen halten, der den Werdegang beider Künstler seit Jahren begleitet. Musikalisch wird Gitarrist Vitali Kellermann die Eröffnung gemeinsam mit Guido Simon, Lehrer an der hiesigen Musikschule, gestalten.

Presseinformation

Künstler

Sami Geberemariam
Auf dem Ohl 6
57368 Lennestadt

Lebenslauf und Ausbildung

1985	geboren in Eritrea aufgewachsen in Addis Abeba, Äthiopien
2005 bis 2009	Studium am Kunst-College Kunstmaler mit eigener Galerie
2011	nach Flucht, Ankunft in Deutschland

Ausstellungen

2015	Kulturbahnhof Grevenbrück
2016	Kunst im Park Freudenberg
2017	Art of Buna e. V. Köln
2018	Kulturbahnhof Grevenbrück
2019	Kopfholz-Galerie Gerlingen

Künstler

Burkhard Ridder
Koblenzer Str. 92
57482 Wenden

Lebenslauf und Ausbildung

1955	geboren in Gerlingen
------	----------------------

Presseinformation

1976 bis 1980	Studium der Innenarchitektur
bis 2010	Führen eines Tischlereibetriebs in 3. Generation in Gerlingen
seit 2010	eigene bildhauerische Tätigkeit mit dem Werkstoff Holz

Ausstellungen

2015	Norderney
2016	Kunst im Park Freudenberg
2017	Attendorn
2018	Kulturnbahnhof Grevenbrück
2019	Kopfholz-Galerie Gerlingen

Intention der Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden

Mittlerweile veranstaltet die Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden im 32. Jahr Kunstausstellungen in ihrer Galerie, wobei bedingt durch die Corona-Pandemie zwei Jahre lang keine Ausstellung und damit auch kein künstlerischer Austausch stattfinden konnte. Nicht nur namhafte Künstler, sondern auch Nachwuchskünstler erhielten die Chance, ihre Werke einem interessierten Publikum bzw. auch einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Die Auswahl der Künstler obliegt dabei einem fachkundigen Gremium.

Die Sparkasse trägt mit diesem Angebot dazu bei, die kulturelle Vielfalt, die unter anderem durch zahlreiche Vereine ehrenamtlich geleistet und aufrechterhalten wird, in ihrem Geschäftsgebiet zu bereichern. Auch diese unterstützt die Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden mit regelmäßigen Spenden und Sponsorings, um deren Engagement für ein aktives gesellschaftliches Leben im sozialen, sportlichen und kulturellen Bereich zu würdigen. So

Presseinformation

fließen auf diese Weise jährlich rund 200.000 Euro ins Geschäftsgebiet der Sparkasse Olpe, Drolshagen und Wenden.

Wilhelm Rücker, Vorstandsmitglied der Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden, freut sich, die mittlerweile 58. Ausstellung in der Sparkassen-Galerie zu eröffnen. Bislang waren es 12 Gemeinschafts- und 45 Einzelausstellungen.

Interessierte sind herzlich während der Öffnungszeiten der Sparkasse in der Westfälischen Straße 9 in Olpe durchgehend montags, dienstags, mittwochs und freitags in der Zeit von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr bzw. donnerstags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr zu einem Besuch der Ausstellung eingeladen. ■



Anlage

Einladungskarte

Rede zur Einführung in die Ausstellung